

LGF_SimpleSmoothingFB / LGF_SimpleSmoothingFC

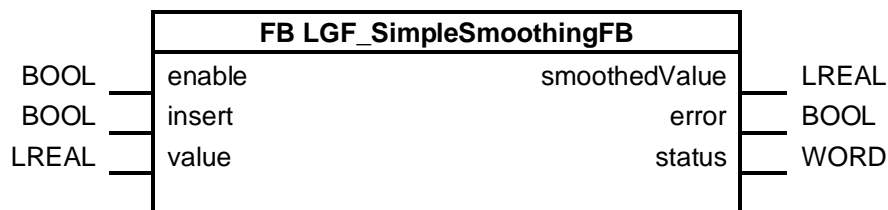
Kurzbeschreibung

Die einfachste Form der Glättung einer Messwertfolge ist die Berechnung des linearen Mittelwerts durch drei Punkte.

Der Baustein ist als Funktion und als Funktionsbaustein realisiert.

Funktion (FC)	Funktionsbaustein (FB)
Die Funktion berechnet den linearen Mittelwert azyklisch. Die Funktion liest ein Array ein, das geglättet wird. Aus N-Messwerten lassen sich N-2 geglättete Messwerte berechnen. Daher enthält das Ausgabe-Array im Index (0) und Index (N) den Wert 0.	Der Funktionsbaustein berechnet den linearen Mittelwert zyklisch. Der Funktionsbaustein liest mit jeder positiven Flanke am Eingang "insert" einen Wert ein. Sobald drei Werte eingelesen wurden, berechnet der Baustein einen geglätteten Wert und gibt diesen aus.

Funktionsbaustein (FB)



Eingangsparameter

Parameter	Datentyp	Beschreibung
enable	BOOL	Aktiviert den Baustein. Solange enable "TRUE" ist, kann der Baustein Werte am Parameter "value" übernehmen.
insert	BOOL	Übernimmt bei einer positiven Flanke den Wert am Eingang "value" und gibt einen "smoothedValue" aus, wenn drei Werte eingelesen wurden.
value	LReal	Wert, der in die Glättung eingehen sollen.

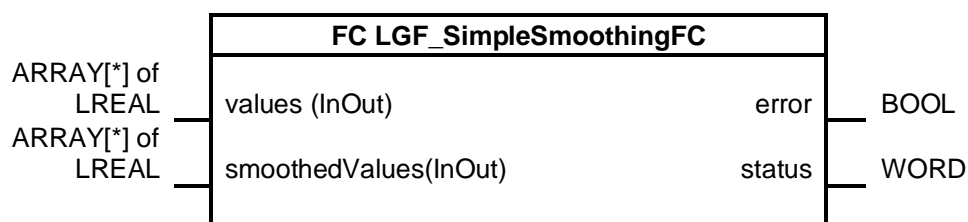
Ausgangsparameter

Parameter	Datentyp	Beschreibung
smoothedValue	LREAL	Die geglätteten Werte.
error	BOOL	FALSE: Kein Fehler TRUE: Während der Ausführung des FB ist ein Fehler aufgetreten.
status	WORD	16#0000-16#7FFF: Status des FB, 16#8000-16#FFFF: Fehleridentifikation (siehe folgende Tabelle).

Status- und Fehleranzeigen

status	Bedeutung	Abhilfe / Hinweise
16#0000	Kein Fehler	Bearbeitung erfolgreich beendet
16#7000	Baustein wird nicht bearbeitet	Der Baustein wartet auf die Aktivierung durch den Parameter "enable".
16#7001	Erster Aufruf des FB.	-
16#7002	Die Bearbeitung ist aktiv.	Nachfolgender Aufruf des FB
16#7010	Zu wenig Werte	Der Baustein benötigt drei Werte, um einen geglätteten Wert zu berechnen. Übergeben Sie weitere Werte mit einer positiven Flanke am Eingang "insert".

Funktion (FC)



Ein-/Ausgangsparameter (InOut)

Parameter	Datentyp	Beschreibung
values	ARRAY[*] of LREAL	Werte, die in die Glättung eingehen sollen.
smoothedValues	ARRAY[*] of LREAL	Die geglätteten Werte.

Ausgangsparameter

Parameter	Datentyp	Beschreibung
error	BOOL	FALSE: Kein Fehler TRUE: Während der Ausführung des FB ist ein Fehler aufgetreten.
status	WORD	16#0000-16#7FFF: Status des FB, 16#8000-16#FFFF: Fehleridentifikation (siehe folgende Tabelle).

Status- und Fehleranzeigen

status	Bedeutung	Abhilfe / Hinweise
16#0000	Kein Fehler	Bearbeitung erfolgreich beendet
16#8400	Zu wenig Werte	Der Baustein benötigt drei Werte, um einen geglätteten Wert zu berechnen. Vergrößern Sie das Array am Eingangsparameter "values". Passen Sie das Array am Ausgangsparameter "smoothedValues" an die neue Größe an.
16#8401	Ungleiche Arraygrößen	Die Arrays "values" und "smoothedValues" müssen die gleiche Größe besitzen.

Funktionsweise

Der Baustein berechnet die geglätteten Werte mit der folgenden Formel:

$$\overline{y(n)} = \frac{y(n-1) + y(n) + y(n+1)}{3}$$

Der berechnete Wert wird bzw. die berechneten Werte werden am Ausgang "smoothedValue" ausgegeben.

Aufgrund dieser Formel kann der FC keine Werte für die Elemente 0 und N berechnen.

Weitere Informationen zu Bibliotheken im TIA Portal:

- Themenseite Bibliotheken
<https://support.industry.siemens.com/cs/ww/de/view/109738702>
- Leitfaden zur Bibliothekshandhabung
<https://support.industry.siemens.com/cs/ww/de/view/109747503>
- Programmierleitfaden für S7-1200/1500 im Kapitel "Bibliotheken"
<https://support.industry.siemens.com/cs/ww/de/view/81318674>
- Programmierstyleguide
<https://support.industry.siemens.com/cs/ww/de/view/81318674>